We are the world, we are the children

We are the world. Wir sind eins.

Wir sind alle gleich. Alle gleichwertig.

Warte mal, hast du etwa eine andere Meinung als ich?

Hast du etwa eine andere Hautfarbe als ich?

Glaubst du etwa nicht an meinen Gott?

Dann sind du und ich nicht gleich.

Dann sind du und ich – kein wir.

Aber meine Freunde hier,

die teilen meine Meinung,

die haben die gleiche Hautfarbe wie ich,

die glauben an meinen Gott.

Die und ich sind gleich – das sind wir.

We are the world. Du nicht.

Du gehörst nicht zu UNS.

Deine Meinung ist UNS egal,

also erzähl sie irgendwem anders.

Deine Hautfarbe ist nicht die richtige,

geh wieder dahin, wo du hergekommen bist.

Dein Gott, ist der falsche,

also geh wieder in dein Land, wo WIR Bomben, Raketen und die Leichenteile deiner Familie auf dich niederregnen lassen.

Cause WE are the world. Du nicht.

We are the children. Wir sind die Kinder dieser Welt.

WIR sind die Kinder UNSERER Welt.

WIR bestimmen, wer in dieser Welt leben darf und wer überleben muss.

WIR bestimmen, wer Kind dieser Welt ist, und wer mit 9 Jahren ohne Eltern ganz schnell erwachsen werden muss.

Wir sind die Welt, wir sind die Kinder.

Unser Sandspielzeug sind Kohlebagger, der Sandkasten dein Hinterhof.

Unsere Matchboxautos haben Verbrennermotoren, der Regenwald weicht Autoteppich.

Unsere Barbiepuppen sind erst 12, statt Umstyling gibt´s Sextourismus.

We are the children.

Und wenn du uns keinen Nachtisch gibst, dann holen wir ihn uns mit Atomsprengköpfen.